

COMPLIMENT an Michaela Reitterer

MENSCHEN

Das Leben der Carrie Fisher



„Hallo, ich bin Carrie Fisher, ich bin Alkoholikerin. Und dies ist eine wahre Geschichte.“ So beginnt der Bericht der 54-jährigen Schauspielerin, deren Leben bisher tragischer verlaufen ist als jedes Filmdrama: Als sie mit 19 die Rolle der Prinzessin Leia in der „Star Wars“-Trilogie spielte, wurde sie über Nacht weltberühmt. Zu diesem Zeitpunkt war sie bereits alkohol- und drogenabhängig. Mit 24 Jahren wurde eine manisch-depressive Störung diagnostiziert. Dann verließ sie ihr Ehemann kurz nach der Geburt ihrer gemeinsamen Tochter und outete sich als homosexuell. Wahnvorstellungen und Entzugsklinik folgten. Ein verstörendes Buch, wenn auch passagenweise brüllend komisch. Mvg-Verlag, € 16,90.

„Die Frau ist für den Mann ein Rätsel, dessen Lösung er bei der nächsten sucht.“

Jeanne Moreau, Schauspielerin

Sind Sie ein Frauenversther?

TIL SCHWEIGER, FILMSTAR

„Als Mann eine Frau zu verstehen, ist genauso unmöglich, wie als Frau einen Mann zu verstehen. Deswegen haben wir doch die ganzen Probleme.“

Nach seinen Erfolgsfilmen „Keinohrhasen“ und „Zweiorkülen“ kommt Til Schweiger mit seiner Tochter Emma in der neuen Komödie „Kokowääh“ auf die Leinwand. Wir dürfen gespannt sein! Kinostart ist der 3.2.

Redaktion: Ines Glatz-Deuretzbacher; Fotos: Getty Images; beigestellt



COMPLIMENT an Michaela Reitterer

Hotelière

„Anfänglich hat es mich sehr viel persönliche Energie gekostet“, gesteht die Gründerin des ersten Null-Energie-Bilanz-Hotels der Welt. Ein Jahr nach der Eröffnung kann sie über bürokratische Hürden schon wieder lachen. Der ökonomische und ökologische Erfolg des Hotels steht außer Frage. Die vielen Auszeichnungen, wie der Österreichische Klimaschutzpreis, freuen sie. Und: Sie kann ihr Anliegen Umweltschutz realisieren. www.hotelstadthalle.at